



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3537 97001

E V 1 - j/97

Einzelpreis DM 2,50



Handwerk

17.06.1998

Das Handwerk in Baden-Württemberg 1997

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der laufenden Beobachtung der konjunkturellen Lage im Handwerk. Dazu werden bundesweit höchstens 50 000 selbständige Handwerksunternehmen erfaßt, soweit deren Angaben nicht bereits aufgrund des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe oder des Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe erhoben werden. Nachgewiesen werden die Merkmale Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993) und in „berufsständischer“ Gliederung nach Gewerbebranchen (gemäß Anlage A der Handwerksordnung). Aufgrund des begrenzten Stichprobenumfangs und des damit verbundenen Stichprobenfehlers sind Einzelnachweise nur für ausgewählte Wirtschafts- und zahlenmäßig stark besetzte Gewerbebranchen sinnvoll.

Rechtsgrundlage der Handwerksberichterstattung ist das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).

Basis zur Berechnung der ausgewiesenen Meßzahlen sind die Ergebnisse der Handwerkszählung vom 31. März 1995, wobei sich Angaben zu den Beschäftigten auf den 30. September 1994 und zum Umsatz auf 1994 beziehen.

Zu den Beschäftigten bzw. tätigen Personen zählen im Unternehmen tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich der Auszubildenden und Teilzeitbeschäftigten, aber ohne Heimarbeiter.

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer), einschließlich der Handelsumsätze und der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an Verkaufsgesellschaften, an denen die Firma beteiligt ist. Einzubeziehen sind auch getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Porto, Fracht und Verpackung sowie der Eigenverbrauch zum Herstellungswert oder zum Einkaufspreis der bezogenen Ware einschließlich Beschaffungskosten. Nicht zum Umsatz zählen außerordentliche und betriebsfremde Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden und dergleichen.

Vierteljahresangaben werden in derselben Veröffentlichungsreihe unter Kennziffer E V 1 vj veröffentlicht. Zu beachten ist, daß die ausgewiesenen vierteljährlichen Veränderungsraten gegenüber dem Vorquartal von beträchtlichen saison bedingten Beschäftigten- und Umsatzenschwankungen beeinflusst sein können.

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk Baden-Württembergs seit 1994

Berichtsjahr ¹⁾	Beschäftigte		Umsatz ²⁾	
	Meßzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr	Meßzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr
		%		%
1994	100,0	–	100,0	–
1996	90,1	– 9,9	97,1	– 2,9
1997	89,2	– 1,0	95,8	– 1,2

1) Angaben der Handwerkszählung vom 31. März 1995 beziehen sich bei den Beschäftigten auf den 30. September 1994 und beim Umsatz auf 1994; sie bilden die Basis der Handwerksberichterstattung ab Berichtsjahr 1996. – 2) Ohne Umsatzsteuer.

2. Beschäftigte und Umsatz selbständiger Handwerksunternehmen in Baden-Württemberg 1997 nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz ²⁾
	Anzahl	1 000 DM
Insgesamt	734 000	112 315 000
Bau- und Ausbaugewerbe	171 000	25 973 000
Elektro- und Metallgewerbe	272 000	58 806 000
Holzgewerbe	39 000	5 656 000
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	12 000	1 489 000
Nahrungsmittelgewerbe	89 000	11 161 000
Gewerbe für Gesundheit und Körperpflege, chemische u. Reinigungsgewerbe	130 000	5 789 000
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	21 000	3 442 000

1) Gemäß Anlage A der Handwerksordnung. – 2) Ohne Umsatzsteuer. – Hochgerechnete Werte. Differenzen in der Summe durch Hochrechnung.

3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk Baden-Württembergs 1997 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Ausgewählte Wirtschaftszweige	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Berichts-jahr	Vor-jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr	Berichts-jahr	Vor-jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
		30. 09. 1994 = 100		%	1994 = 100		%
	Insgesamt	89,2	90,1	- 1,0	95,8	97,1	- 1,2
	darunter						
D	Verarbeitendes Gewerbe	98,4	95,7	+ 2,8	107,8	103,7	+ 4,0
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	101,2	97,5	+ 3,7	91,3	90,8	+ 0,6
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	100,7	99,9	+ 0,8	82,4	84,1	- 2,1
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	100,3	95,8	+ 4,7	101,0	98,9	+ 2,2
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	80,3	79,2	+ 1,3	78,4	74,5	+ 5,3
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von Ton- und Datenträgern	89,1	91,7	- 2,8	99,5	99,1	+ 0,5
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	83,0	82,6	+ 0,5	89,4	81,7	+ 9,4
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	94,0	92,3	+ 1,8	116,2	112,2	+ 3,6
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	90,6	87,8	+ 3,1	99,9	88,8	+ 12,5
28.5	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung, Mechanik a.n.g.	91,9	92,7	- 0,9	106,3	112,4	- 5,4
29	Maschinenbau	104,7	100,6	+ 4,1	125,4	112,3	+ 11,6
33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	111,6	107,9	+ 3,5	118,5	120,0	- 1,2
36	Herst. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten u. Sonstigem	91,0	90,1	+ 1,0	97,0	98,0	- 1,0
36.1	Herstellung von Möbeln	94,0	93,4	+ 0,7	100,6	103,0	- 2,4
F	Baugewerbe	76,8	81,4	- 5,7	78,9	86,1	- 8,4
	darunter						
45.1, 2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	72,7	80,1	- 9,2	73,4	82,3	- 10,8
45.3	Bauinstallation	79,2	82,7	- 4,2	82,6	89,3	- 7,5
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	75,8	79,6	- 4,7	88,3	92,5	- 4,5
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	81,0	83,8	- 3,4	81,6	90,3	- 9,7
45.4	Sonstiges Baugewerbe	79,8	81,9	- 2,7	84,6	89,3	- 5,6
	darunter						
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	88,1	90,0	- 2,2	94,3	99,4	- 5,2
45.42	Bautischlerei	72,4	75,2	- 3,8	74,5	80,9	- 7,8
45.43	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung	80,3	82,0	- 2,0	83,2	86,8	- 4,1
45.44	Maler- und Glasergewerbe	77,9	79,7	- 2,2	83,6	86,4	- 3,3
G	Handel; Instandh. u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern	93,9	92,2	+ 1,8	109,8	107,0	+ 2,6
	davon						
50	Kfz-Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen; Tankstellen	95,8	94,8	+ 1,1	114,9	111,7	+ 2,8
	darunter						
50.1	Handel mit Kraftwagen	95,1	94,8	+ 0,3	113,1	110,6	+ 2,3
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	98,6	97,0	+ 1,7	122,7	117,3	+ 4,6
51	Großhandel und Handelsvermittlung (ohne Handel mit Kfz)	98,5	89,4	+ 10,2	124,4	115,0	+ 8,2
52	Einzelhandel (ohne H. m. Kfz u. Tankstellen), Rep. v. Gebrauchsgütern	89,6	88,6	+ 1,2	86,6	88,3	- 2,0
	darunter						
52.2	Facheinzelhandel m. Nahrungsm., Getränken u. Tabakw. (in Verkaufsr.)	99,2	93,1	+ 6,6	91,0	87,8	+ 3,6
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	88,7	86,8	+ 2,2	82,0	84,4	- 2,9
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern	79,6	84,5	- 5,8	91,1	95,0	- 4,1
K	Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen						
	darunter						
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	104,1	104,3	- 0,2	108,3	115,3	- 6,1
	darunter						
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	104,6	104,7	- 0,2	108,3	117,1	- 7,5
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und privaten Dienstleistungen						
	darunter						
93	Erbringung sonstiger Dienstleistungen	95,1	96,2	- 1,1	104,6	107,5	+ 2,7
93.01	Wäscherei und chemische Reinigung	91,4	91,8	- 0,4	91,5	102,6	- 10,9
93.02	Friseurgewerbe und Kosmetiksalons	95,7	96,9	- 1,2	107,7	108,6	- 0,8

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). – 2) Ohne Umsatzsteuer.

4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk Baden-Württembergs 1997 nach ausgewählten Gewerbebezweigen

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Ausgewählte Gewerbebezweige	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Berichts- jahr	Vor- jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr	Berichts- jahr	Vor- jahr	Veränderung gegenüber Vorjahr
		30.09. 1994 = 100		%	1994 = 100		%
	Insgesamt	89,2	90,1	- 1,0	95,8	97,1	- 1,2
	davon						
I	Bau- und Ausbaugewerbe	77,2	82,8	- 6,8	78,7	86,2	- 8,6
	darunter						
001, 002, 007	Maurer; Beton- u. Stahlbetonbauer; Straßenbauer	71,5	79,6	- 10,1	72,5	82,2	- 11,8
005	Zimmerer	81,1	85,5	- 5,1	83,2	90,1	- 7,7
006	Dachdecker	92,9	100,3	- 7,3	97,8	104,0	- 6,0
009	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	73,9	76,6	- 3,5	66,8	71,9	- 7,1
010	Betonstein- und Terrazzohersteller	101,8	105,8	- 3,8	87,2	84,2	+ 3,5
013	Steinmetzen und Steinbildhauer	90,9	94,2	- 3,5	110,1	99,9	+ 10,2
014	Stukkateure	85,9	89,1	- 3,6	89,3	95,1	- 6,1
015	Maler und Lackierer	80,6	81,3	- 0,8	88,2	89,4	- 1,3
II	Elektro- und Metallgewerbe	91,0	90,2	+ 0,9	105,5	102,9	+ 2,6
	darunter						
018	Metallbauer	92,2	91,6	+ 0,6	106,5	99,4	+ 7,1
021	Maschinenbaumechaniker	104,6	101,7	+ 2,8	120,6	114,1	+ 5,7
026	Kraftfahrzeugmechaniker	98,5	97,6	+ 0,8	118,6	114,5	+ 3,6
028	Landmaschinenmechaniker	89,0	87,0	+ 2,3	83,0	79,7	+ 4,2
031, 032	Klempner; Gas- und Wasserinstallateure	84,5	83,9	+ 0,7	92,5	97,8	- 5,4
033	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	89,5	92,9	- 3,7	92,5	99,6	- 7,1
035	Elektroinstallateure	71,0	71,7	- 1,1	73,6	73,6	0,0
036	Elektromechaniker	90,1	90,9	- 0,9	105,7	95,7	+ 10,4
039	Radio- und Fernstechniker	80,4	83,2	- 3,4	83,9	85,6	- 2,0
040	Uhrmacher	92,6	100,0	- 7,4	82,6	91,6	- 9,8
III	Holzgewerbe	81,3	81,9	- 0,7	86,4	89,2	- 3,2
	darunter						
052	Tischler	79,8	80,9	- 1,3	81,9	85,0	- 3,6
IV	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	77,9	77,5	+ 0,4	81,6	82,5	- 1,1
	darunter						
065, 066	Herrn-; Damenschneider ³⁾	65,2	66,8	- 2,3	73,8	76,0	- 3,0
077	Schuhmacher ³⁾	74,9	72,7	+ 3,0	65,1	66,7	- 2,5
082	Raumausstatter	81,6	81,4	+ 0,2	82,3	83,4	- 1,4
V	Nahrungsmittelgewerbe	101,9	98,4	+ 3,6	102,5	101,3	+ 1,1
	darunter						
083	Bäcker	101,1	95,9	+ 5,4	101,2	99,5	+ 1,7
084	Konditoren	94,5	98,1	- 3,7	102,7	97,5	+ 5,4
085	Fleischer	102,7	101,5	+ 1,2	103,0	103,6	- 0,6
VI	Gesundheit u. Körperpflege, chemische u. Reinigungsgewerbe	102,6	102,6	0,0	109,7	115,3	- 4,9
	darunter						
089	Augenoptiker	111,7	106,4	+ 5,0	105,7	116,1	- 8,9
094	Zahntechniker	103,4	100,7	+ 2,6	114,2	120,0	- 4,8
095	Friseure	95,7	96,9	- 1,3	107,5	108,3	- 0,8
096	Textilreiniger	91,7	91,9	- 0,2	91,6	102,3	- 10,4
099	Gebäudereiniger	104,7	105,3	- 0,6	108,5	118,4	- 8,3
VII	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	83,9	85,1	- 1,4	88,1	89,4	- 1,5
	darunter						
100	Glaser	83,1	84,0	- 1,0	87,6	88,7	- 1,3
106	Fotografen	88,9	87,7	+ 1,3	89,3	89,6	- 0,3
108	Buchdrucker: Satzsetzer; Drucker	82,6	83,9	- 1,6	95,0	91,9	+ 3,4

1) Verzeichnis der Gewerbe gemäß Anlage A der Handwerksordnung. – 2) Ohne Umsatzsteuer. – 3) Durch zufällige Schwankungen im Berichtskreis und kleiner Stichprobenfallzahl, Meßzahlen und Veränderungsraten nur eingeschränkt aussagefähig.